

Roundtable des DSkV

18. November 2023
Altenburg

**Arbeitsgruppe
Ligaspielbetrieb**

Arbeit der AG - Teilnehmer

- Klaus Schulz (LV 01)
- Gudrun Elvers (LV 02)
- Axel Brockhoff (LV 03)
- Detlef Müller (LV 03)
- Andreas Schröder (LV 03)
- Hans Knobbe (LV 04)
- Bernd Schnell (LV 04)
- Martina Schmidt (LV 07)
- Dieter Grether (LV 07)
- Hannelore Haase (LV 08)
- Thomas Gradl (LV 08)
- Frank Zahn (LV 09)
- Steffen Sollich (LV 10)
- Klaus Grün (LV 14)
- Marion Schindhelm (DSkV)
- Andreas Träm (DSkV/LV 06)
- Jörg Dannemann (DSkV)

Arbeit der AG – Ablauf

- Videokonferenzen (bisher)
 - 06.02.2023
 - 27.03.2023
 - 24.04.2023
 - 26.06.2023
 - 24.07.2023
 - 07.08.2023
- Was wurde gemacht:
 - Ergebnis AG vom Kongress weiter ausgearbeitet
 - Finanzierung / Vorschlag nach Round Table
 - Entwurf Sportordnung
 - Beispieleinteilung erstellt

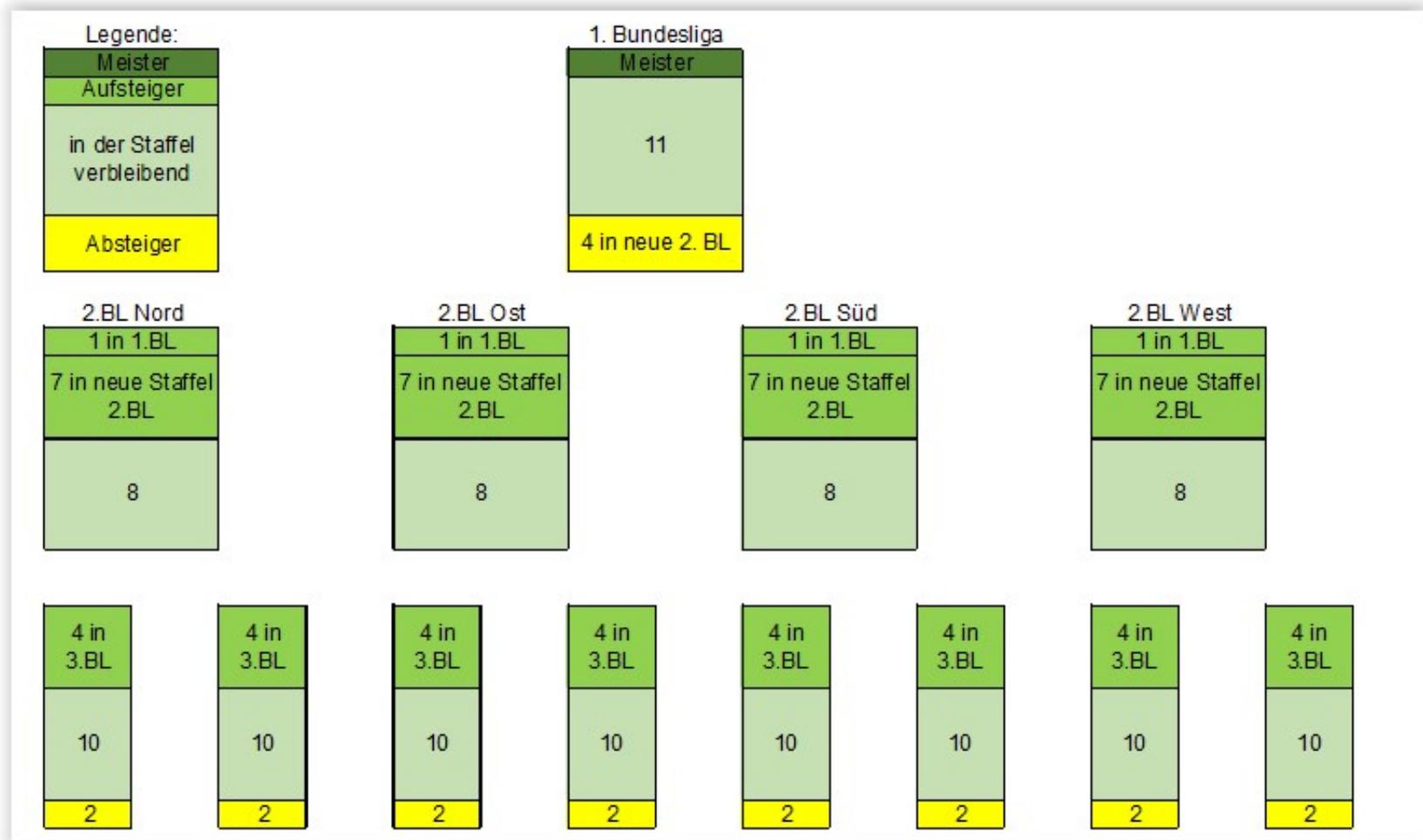
Idee Skatkongress - Ziel

- Die Anzahl der Staffeln verdoppelt sich je Ebene
 - 1. Bundesliga (1 Staffel)
 - 2. Bundesliga (2 Staffeln)
 - 3. Bundesliga (4 Staffeln)
 - Regionalliga (8 Staffeln)
 - Oberliga (16 Staffeln)
 - Landesliga (32 Staffeln - flexibel)
- Zentrale Zuständigkeit beim DSkV
- Die Einteilungen der jeweiligen Staffeln erfolgen rein nach Entfernungsrichtlinien und nicht mehr nach Landes- und VG-Grenzen
- Je Staffel 2 Aufsteiger und 4 Absteiger
- Keine Quoten für Auf- und Abstiege mehr.

Status Quo - 2023

- Insgesamt 977 Mannschaften im Ligaspielbetrieb
 - Jeder Landesverband hat seine eigene Ligastruktur
 - Verbandsgruppen haben zur noch zum Teil Ligaspielbetrieb
- > Mannschaften können evtl. nicht spielen
-> Meister steigen evtl. nicht auf
-> Verbandsgrenzen verhindern Spielbetrieb mit Nachbarmannschaften

Übergang - 2024



Übergang - 2024

48 Aufsteiger aus den Landesverbänden in die Regionalliga

240 Aufsteiger aus den Landesverbänden / Verbandsgruppen in die neue Oberliga

Die weiteren verbleibenden Mannschaften und neue Mannschaften aus 2025 gehen in die neue Landesliga

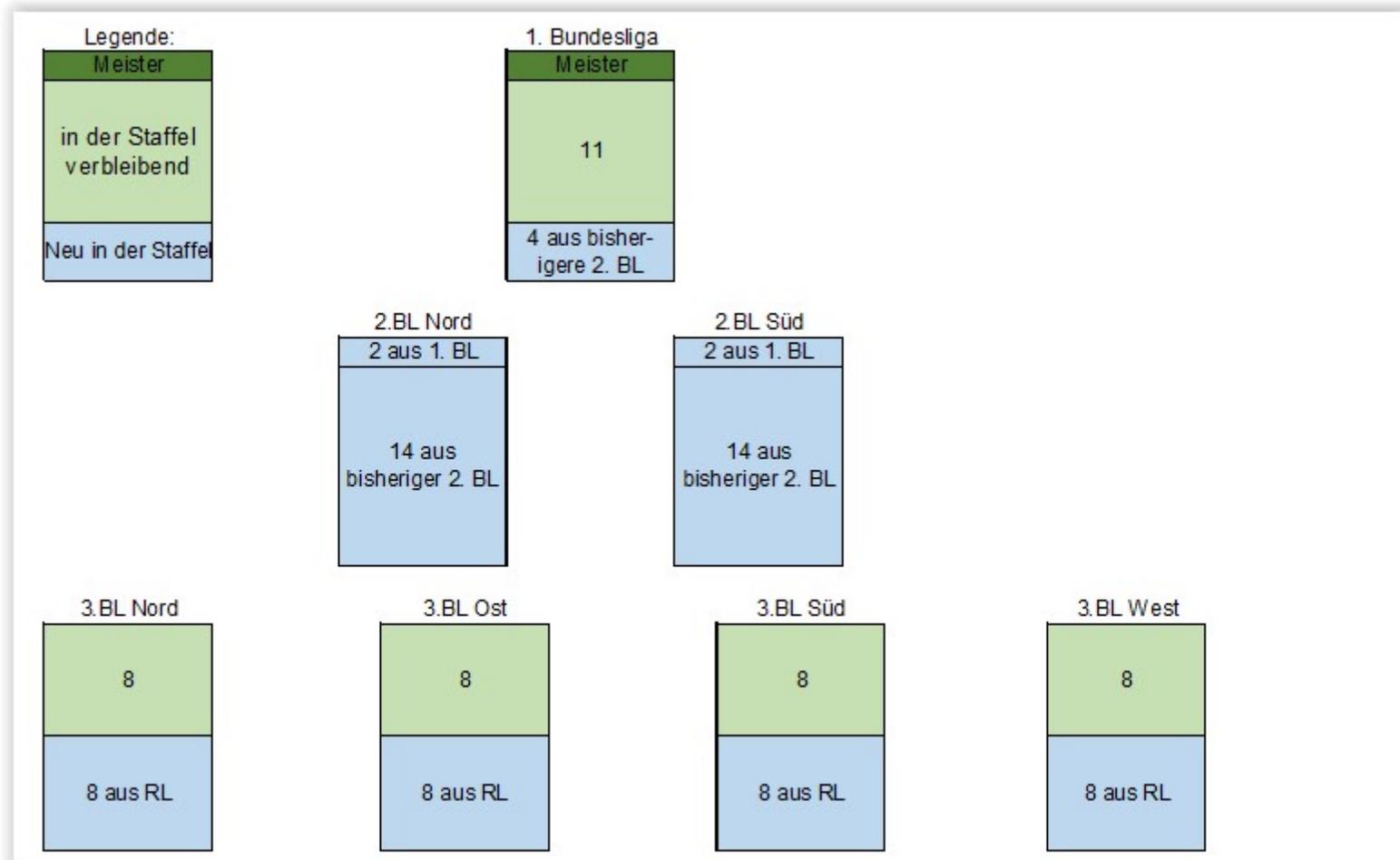
Übergang - 2024

- Aufsteiger Regionalliga auf Basis der Mitgliederzahlen
- Aufsteiger Oberliga auf Basis der Mannschaften im Ligaspielbetrieb
- Aufstieg in die Oberliga **muss 2024** für alle Mannschaften möglich sein.

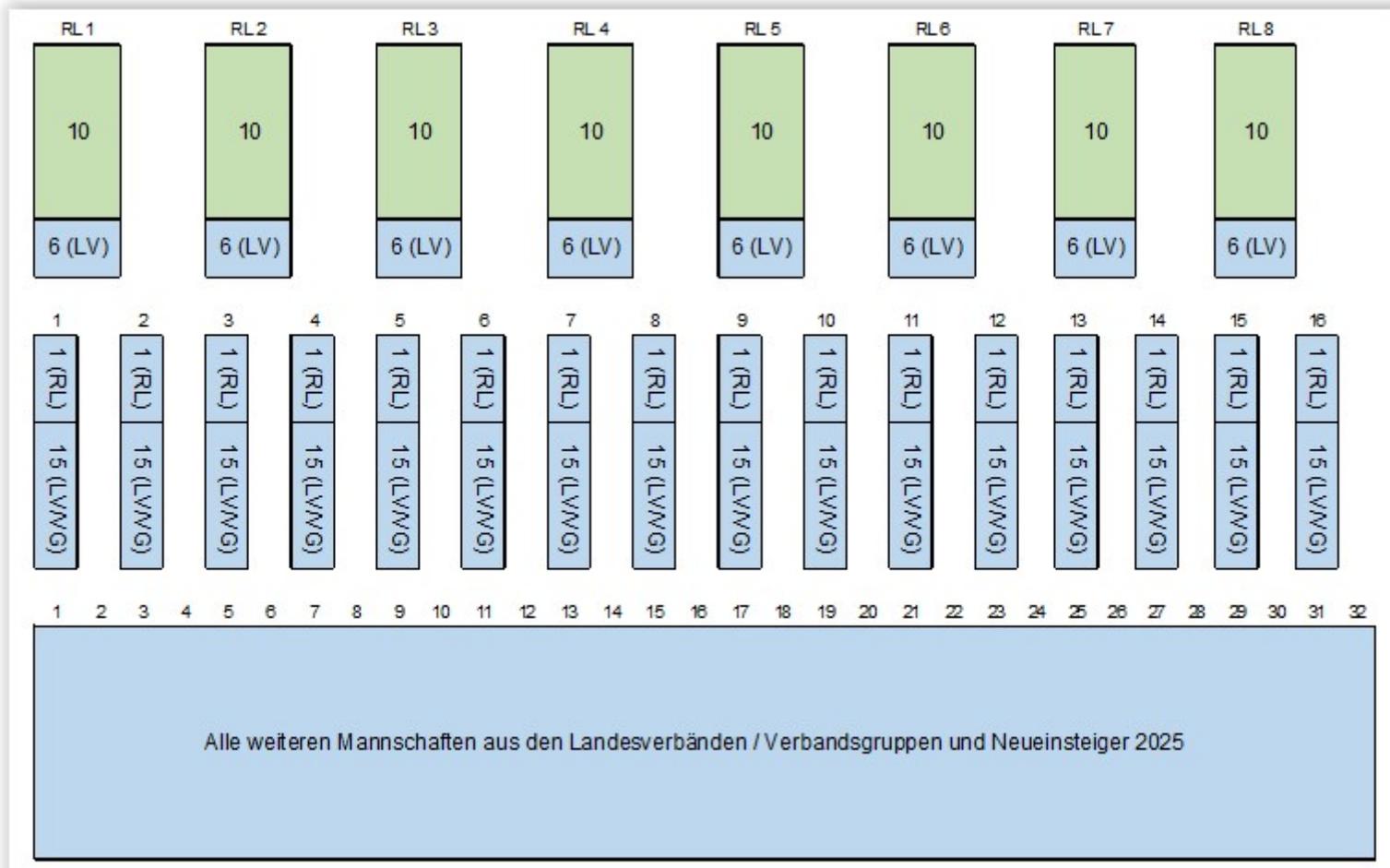
LV	Summe von Mannschaften	Aufst. RL 2024 *	Quote OL	OL	LL	Summe
1	48	2	14,961039	15	31	48
2	124	5	38,6493506	39	80	124
3	142	8	44,2597403	44	90	142
4	112	6	34,9090909	35	71	112
5	29	3	9,03896104	9	17	29
6	46	3	14,3376623	14	29	46
7	72	6	22,4415584	22	44	72
8	26	4	8,1038961	8	14	26
9	60	3	18,7012987	19	38	60
10	24	2	7,48051948	8	14	24
11	20	1	6,23376623	6	13	20
12	12	1	3,74025974	4	7	12
14	55	4	17,1428571	17	34	55
Gesamtergebnis	770	48		240	482	770

* Entsprechend Mitgliederzahlen 2023

Übergang - 2025



Übergang - 2025

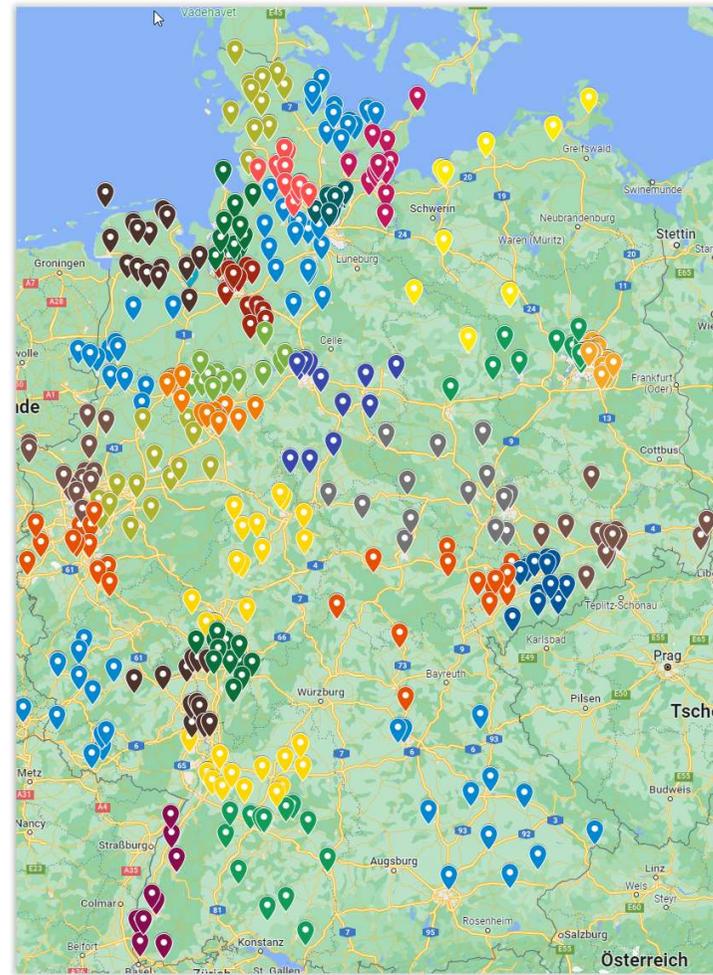


Beispiele geografische Einteilung

Oberliga



Landesliga



Spielmodus

Staffelgröße

Bis zur Oberliga immer 16 Mannschaften je Staffel.

Staffelgrößen in der Landesliga können zur bessern geografischen Einteilung 12, 15, 16, 19 oder 20 Mannschaften betragen.

Spieltage

1. Bundesliga und 2. Bundesliga werden mit je 2 zentralen Doppelspieltagen gespielt.

Weitere Ligen spielen dezentral plus zentralen letzten Spieltag und können bei einstimmigen Beschluss den Modus der 2. BL auch wählen.

Serienanzahl und –länge je Spieltag

1. Bundesliga: 4x48 Spiele

2. Bundesliga bis Oberliga: 3x48 Spiele

(spart in der 2. Bundesliga eine Übernachtung je Doppelspieltag)

Landesliga: 2x48 Spiele

Zum Spielmodus der Landesliga gibt es abweichende Meinungen in der Arbeitsgruppe.

Finanzierung (Einnahmen)

Startgelder

1. Bundesliga	100,- €
2. Bundesliga	80,- €
3. Bundesliga	60,- €
Regionalliga	40,- €

Oberliga	30,- €
Landesliga	20,- €

Verlustspielgelder

Je verl. Spiel 1,- €

Verwendung der Mittel – Alle Ligen

- Fahrtkosten für die Mannschaften bei über 500 Entfernungskilometer 0,35 € je km
- Skatguru Lizenzgebühren
- Medaillen für die Aufsteiger
- Staffelleiter erhalten Spiellisten und Kartenspiele für die zentralen Spieltage

Verwendung der Mittel - 1. BL / 2. BL

- Staffelleiter der 1. BL und 2. BL erhält Spesen analog anderer Wettbewerbe (Fahrkosten, Spesen, Übernachtungskosten)
- In der 1. Bundesliga und 2. Bundesliga geht das Verlustspielgeld an den DSkV
- Mannschaften der 1. Bundesliga erhalten einen zusätzlichen Zuschuss lt. Gebührenordnung (2023: 20,- € je Spieler und Doppelspieltag)
- In der 1. Bundesliga werden Preisgelder vergeben

Verwendung der Mittel - ab 3. BL

- Staffelleiter ab der 3. Bundesliga erhalten Verlustspielgeld des letzten Spieltags und ggf. Fahrtkosten
- Mannschaften ab der 3. Bundesliga bekommen beim Heimspieltag das Verlustspielgeld

Finanzierung - Abrechnung

- Der DSkV nimmt die Startgelder ein und zahlt die Kosten des Ligaspielbetriebs.
- Die Oberligen und Landesligen werden zusammen, aber von den anderen Ligen getrennt abgerechnet
- Vorhandene Überschüsse der Oberligen und Landesligen werden entsprechend der Anzahl der beteiligten Mannschaften auf die Landesverbände aufgeteilt.

Beispiel:

- Überschuss Oberliga & Landesliga zusammen 5000,- €
- Anzahl Mannschaften = $256 + 450 = 706$

-> je Mannschaft 7,08 € an die LV

Ablauf Saisonvorbereitung

- Einteilung 1. BL - 3. BL wie bisher durch die Spielleitung des DSkV (Einteilung muss final am 01.12. erfolgt sein)
- Einteilung RL und OL als Vorschlag des DSkV, Videokonferenz mit LV Ligaobleuten zur Finalisierung (Videokonferenz Mitte November)
- Bei Rückzug einzelner Mannschaften nach der Einteilungskonferenz (bis 30.11.) erfolgt die Abstimmung per eMail
- Meldung LL Mannschaften durch die VGen / LV ohne VGen über die LV Ligaobleute bis zum 31.01. an den DSkV (Jahresmeldung im Skatguru)
- Einteilung der LL als Vorschlag durch den DSkV (1. Februarwoche), danach Videokonferenz mit den LV Ligaobleuten (Einteilung ist bis 15. Februar komplett, damit die Berechnungen der Spielpläne erfolgen kann)

Meldung

- Abmeldung der Mannschaften 1. BL bis Oberliga nur bis 30.11. möglich
- Meldung aller Ligamannschaften über die Jahresmeldung der Vereine
- Meldung Landesligamannschaften durch die VGen / LV ohne VGen über die LV Ligaobleute vorab bis zum 31.01. an den DSkV
- LV melden bis zum 31.01. je angefangene 16 Ligamannschaften einen Staffelleiter an den DSkV. Der DSkV teilt die Staffelleiter auf Basis der vorherigen Staffelleitung und regionaler Gesichtspunkte auf die Staffeln auf.

Was kommt jetzt?

- Verbandstag 2023 berät über die Anträge
- Landesverbände erarbeiten für Ihren Ligaspielbetrieb und den Spielbetrieb der angeschlossenen Verbandsgruppen eine Regelung zur Verteilung der Aufstiegsplätze in die neue Oberliga.
- Auf Basis der Jahresmeldung werden vor dem ersten Ligaspieltag 2024 die Aufstiegsquoten in die Regionalliga und die neue Oberliga ermittelt.
- Präsidium des DSKV beschließt neue Gebührenordnung für den Ligaspielbetrieb 2025 und passt ggf. die Richtlinien zum Ligaspielbetrieb für 2025 an.

XXXIII. Deutscher Skatkongress

19./20. November 2022

Königslutter

Arbeitsgruppe

Ligaspielbetrieb

Ergebnisse

1. Zentrale Gebietsreform

- Die Zuständigkeit des Ligaspielbetriebs sollte an den DSkV delegiert werden
- Die Einteilungen der jeweiligen Staffeln erfolgen rein nach Entfernungsrichtlinien und nicht mehr nach Landes- und VG-Grenzen

Ergebnisse

2. Aufbau der zukünftigen Ligastruktur
 - 1. Bundesliga eine Staffel
 - 2. Bundesliga zwei Staffeln (neu)
 - 3. Bundesliga vier Staffeln (jetzige 2.)
 - Regionalliga acht Staffeln
 - Oberliga 16 Staffeln
 - Landesliga 32 Staffeln
 - Sofern vorhanden Unterbau 64 Staffeln (abweichende Einteilung ist möglich)

Ergebnisse

Durch die jeweilige Verdopplung ergeben sich jeweils zwei Aufsteiger und vier Absteiger. Eine Quotierung ist nicht mehr nötig.

Ein Finanzierungskonzept ist für diese Einteilung durch den DSkV zu erstellen.